



Risiko- und Schutzanalyse

für die Gruppe/den Bereich

der Kirchenstiftung

Schutz vor sexualisierter Gewalt

(Institutionelles Schutzkonzept)

Personalverantwortung

(Erweitertes Führungszeugnis, Selbstauskunftserklärung) Verhaltenskodex Kooperation mit Fachleuten

Partizipation

Beschwerdeverfahren Präventionsschulungen

Intervention

Qualitätsmanagement

Christliches Menschenbild mit den Grundhaltungen des gegenseitigen Respektes, der Wertschätzung, der Kultur des achtsamen Miteinanders

1.

 Räume und Orte Diese Räumlichkeiten und Orte nutzen wir bzw. stehen uns zur Verfügur 	ng:
Pfarrheim/-saal Bi	ücherei
Pfarrbüro	
Jugendraum	
Kirche	
Sakristei	
Grillplatz	
Bitte ordnen Sie im Folgenden die Risiken und Schutzmaßnahmen den R 1.1 Gibt es abgelegene und/oder nicht einsehbare Bereiche im I (z. B. Keller, Dachboden, hohe Hecken, dunkle Ecken)?	
Ja Welche Risiken können daraus entstehen?	
Folgende Schutzmaßnahmen wurden bereits umgesetzt:	
Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen:	

Nein

Begründung:

Ja Feste und Feiern Reinigungsfirma Hausmeisterservice Elektriker/-innen Heizung, Sanitär Kommune Vereine Welche Risiken können daraus entstehen? Folgende Schutzmaßnahmen wurden bereits umgesetzt: Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen: Nein Begründung:

1.2 Gibt es Personen oder Gruppen, die regelmäßig Zutritt zu den Räumlichkeiten haben bzw. diese nutzen?

1.3 Sind die einzelnen Räume gegen unbefugtes Betreten geschützt? Nein Ja Welche Risiken können daraus entstehen? Folgende Schutzmaßnahmen wurden bereits umgesetzt: Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen: 1.4 Schützen unsere Sanitärräume ausreichend die Intimsphäre? Ja Nein Welche Risiken können daraus entstehen? Folgende Schutzmaßnahmen wurden bereits umgesetzt: Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen:

2. Personalauswahl

2.1 Gibt es Erst- bzw. Kennenlerngespräche mit neuen Mitarbeiter/-innen (ehren- und hauptamtlich), um deren Haltung zur Prävention sowie deren Eignung für die angestrebte Tätigkeit zu erfassen?	
Ja	Nein
Welche Risiken k	önnen daraus entstehen?
Folgende Schutzn	naßnahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Inhalt, Zeitpunkt, Regelmäßigkeit):
Diese Schutzmaß	nahmen werden wir noch umsetzen:
2.2 Wird das Th	ema "Prävention sexualisierter Gewalt" mit den Mitarbeiter/-innen besprochen?
Ja	Nein
Welche Risiken k	önnen daraus entstehen?
Folgende Schutzn	naßnahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Anlass, Form, Regelmäßigkeit):
Diese Schutzmaß	nahmen werden wir noch umsetzen:

2.3 Werden ehrenamtlich Engagierte in leitender Funktion (z.B. Gruppen-, Projekt-, Einrichtungsleitung) auf ihre Rolle und Verantwortung hin geschult?	
Ja	Nein
Welche Risiken könr	nen daraus entstehen?
Folgende Schutzmaß	Snahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Inhalte, Format):
Diese Schutzmaßna	hmen werden wir noch umsetzen:
	ind hauptamtliche Mitarbeiter/-innen Möglichkeiten zu Reflexion und Austausch iten im Tätigkeitsfeld insbesondere bzgl. grenzverletzendem Verhalten?
Ja	Nein
Welche Risiken könr	nen daraus entstehen?
Folgende Schutzmaf	Bnahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Darstellung der Möglichkeiten):
Diese Schutzmaßna	hmen werden wir noch umsetzen:

2.5 Übernehmen Personen in leitender Funktion Verantwortung und greifen ein, wenn es zu Fehlverhalten/Verletzung des Verhaltenskodexes kommt?

Ja	Nein	
Welche Risikel	n können daraus er	itstehen?
Folgende Schu	ıtzmaßnahmen wur	rden bereits umgesetzt (Wie setzen Verantwortliche das Eingreifen um?):
Diese Schutzm	naßnahmen werder	n wir noch umsetzen:

3. Strukturen und Kommunikation

	twortlichkeiten und Strukturen (z. B. Entscheidungswege und Handlungsablaufe) einde verlässlich und transparent geregelt?
Ja	Nein
Welche Risiken I	können daraus entstehen?
Folgende Schutz	maßnahmen wurden bereits umgesetzt:
3.2 Gibt es für l	ßnahmen werden wir noch umsetzen: Deteiligte Personen (Mitarbeiter/-innen, Kinder, Jugendliche, Eltern etc.) Möglichkeiten,
	ehler zu äußern bzw. sind Beschwerdewege vorhanden und bekannt?
Ja	Nein
	können daraus entstehen? maßnahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Form, Rahmen, etc., Kritik zu äußern):

Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen:

3.3 Sind den beteiligten Personen interne und externe Ansprechpersonen bzgl. Prävention bzw. bei Meldung eines Verdachtsfalls bekannt?

Ja	Nein	
Welche Risiken	können daraus	entstehen?
Folgende Schut	zmaßnahmen w	rurden bereits umgesetzt:
Diese Schutzma	aßnahmen werd	en wir noch umsetzen:

4. Information un 4.1 Wird über das Th	nd Transparenz ema Kinderschutz und Prävention in der Gemeinde informiert?
Ja N	Nein
Welche Risiken können	daraus entstehen?
Folgende Schutzmaßna	ahmen wurden bereits umgesetzt (Wie?):
Diese Schutzmaßnahm	en werden wir noch umsetzen:
	igten Personen (Mitarbeiter/-innen, Kinder, Jugendliche, Eltern etc.) Zugang nformationen (z.B. Verhaltenskodex, Handlungsleitfaden etc.)?
Ja N	Nein .
Welche Risiken können	daraus entstehen?
Folgende Schutzmaßna	ahmen wurden bereits umgesetzt:

Bistum Würzburg Christsein unter den Menschen

Diese Schutzmaßnahmen werden wir noch umsetzen: